

# STELLUNGNAHME

Zu einer Firmen-Erweiterung am Wirtschaftsstandort  
Oberkochen



Rainer Kaufmann  
Fraktionsvorsitzender

CDU  
STADTVERBAND  
OBERKOCHEN

## **Stellungnahme für die CDU-Gemeinderatsfraktion im Stadtrat der Stadt Oberkochen Fraktionsvorsitzender Rainer Kaufmann**

Am Montag wurden im Gemeinderat die Haushaltsreden veröffentlicht. Da ich dort nicht explizit auf die Umsiedlung der Oberkochener Firma Hensoldt eingehe hier schon mal die zusätzliche Stellungnahme dazu:

Hensoldt ist ein alteingesessener Betrieb, der seit Zeiss in Oberkochen besteht und früher Teil von Zeiß war, dann aus ihm hervorgegangen ist und dann eigenständig wurde. Hensoldt braucht auch dringend die Nähe zu Zeiss, da die EUV Technik bei Zeiss nur mit der Zusammenarbeit mit Hensoldt entwickelt und ermöglicht wurde und auch weitere Entwicklungsschritte diese Zusammenarbeit benötigen.

Daher wurde auch von Hensoldt immer der Standort Oberkochen favorisiert und als beinahe alternativlos gesehen. Wenn die direkte räumliche Nähe zu Zeiss nicht da sein könnte, würde Hensoldt aus Baden-Württemberg wegziehen und damit wäre die ganze Region und das ganze Land betroffen. Standorte in räumlicher Nähe wurden aus verschiedensten Gründen ausgeschlossen. Es gab für alle Standorte im Umkreis Untersuchungen die dazu führten, dass außer Oberkochen keiner geeignet wäre.

Nicht nur deshalb ist es unser Bestreben den alteingesessenen Betrieben eine Bleibemöglichkeit in Oberkochen zu bieten und wir hoffen, dass die jetzige Lösung die Zustimmung aller relevanten Gremien erhalten wird. Diesen Einsatz werden wir für alle Oberkochener Betriebe bringen, wenn diese sich erweitern möchten oder eine neue Bleibe brauchen, da ihr Mietvertrag ausläuft.

Dabei machen wir es uns gewiss nicht leicht, sondern wägen alle relevanten Themen gegeneinander ab. Ein ganz wichtiges Thema ist dabei die Nachhaltigkeit und der Flächenverbrauch. Das extrem umfangreiche Arten- und Naturschutzgutachten zeigt, dass wir uns das nicht leicht machen und dass tatsächlich alles auf den Tisch kommt. Die Eingriffe in die Natur werden an anderer Stelle mehr als ausgeglichen.

Nach intensiver Beratung innerhalb der Fraktionen und der Verwaltung vor allem auch Dank unserem Bürgermeister konnte nun eine Fläche, die für YG1 optioniert war, nun für Hensoldt genutzt werden. Dies ermöglicht eine Verringerung des Flächenbedarfs von 8,3 Hektar auf nur noch 3,3 Hektar. Das begrüßen wir sehr und freuen uns, dass damit die vor allem besonders schützenswerten Bereiche nicht benötigt werden.

Hensoldt bietet auch vielen Oberkochener Bürgerinnen und Bürgern Arbeitsplätze und damit eine Existenz zudem ist sie ein bedeutender Steuerzahler. Jeder Mensch der nicht große Strecken zum Arbeitsplatz zurücklegen muss und vor Ort in der Nähe des Arbeitsplatzes wohnen kann ist gut für Natur und Umwelt, da keine Pendlerströme zusätzlich entstehen. Daher muss auch der Wohnungsbau für die sich weiter entwickelnden Firmen in Oberkochen vorangetrieben werden, da in den nächsten 5 Jahren 280 Wohnungen fehlen.

Wir haben uns immer für einen Verbleib in Oberkochen eingesetzt und freuen uns, wenn dies realisiert werden kann.

*Rainer Kaufmann  
Fraktionsvorsitzender für die CDU-Gemeinderatsfraktion  
im Stadtrat der Stadt Oberkochen  
02-2022*

---